

SPD- Fraktion c/o Rathaus Postfach 1361 48723 Billerbeck

An die
Bürgermeisterin der
Stadt Billerbeck
Markt 1
48727 Billerbeck



**SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Billerbeck**

Anschrift
c/o Rathaus
Markt 1
48727 Billerbeck

Telefon 02543 - 1447
info@spd-billerbeck.de
www.spd-billerbeck.de

Unsere Zeichen, Unsere Nachricht vom

11. September 2008

Hilfe für die Billerbecker Schulen: Schulverwaltungsassistenzen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Billerbeck beantragt, die Aufnahme des nachstehenden Antrages „Zusätzliches Verwaltungspersonal für die Billerbecker Schulen“ auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates zur Beratung und Beschlussfassung:

Der Rat der Stadt Billerbeck möge beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem MSW des Landes NRW die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zu klären und gegebenenfalls in Zusammenarbeit mit den in Betracht zu ziehenden Schulen einen entsprechenden Antrag auf Zuweisung einer oder mehrerer Schulverwaltungsassistenten zu stellen.

Begründung:

Durch die Schulverwaltungsassistenten werden die Lehrkräfte – insbesondere die Schulleitungen – bei Verwaltungsaufgaben entlastet und unterstützt, damit diese ihre eigentliche pädagogische Arbeit verrichten können.

Hinter der pädagogischen Arbeit verbergen sich vielfältig auch Aufgaben wie Organisation, Verwaltung, Koordination und Kooperation. Hier gilt es Freiräume für die pädagogische Arbeit zu schaffen!

Die Konzentration der Lehrkräfte und Schulleitungen auf die pädagogische Arbeit kommt vor allem den Schülerinnen und Schülern zugute.

Die äußeren Schulangelegenheiten werden weiterhin von kommunalem Personal (Schulsekretärinnen, Hausmeister) wahrgenommen.

Die Umverteilung den inneren administrativen Schulangelegenheiten (Schulleitung und Lehrkräfte) stellt einen innovativen Schritt, als Gewinn für die Schulen, die Beschäftigten und die Schülerschaft dar.

Es bleibt die Entscheidung der einzelnen Schule, ob sie einen Schulverwaltungsassistenten an ihrer Schule und mit welchem Anforderungsprofil sie ihn einsetzen möchte.

Aus einem im Frühjahr 2007 gestartete Pilotprojekt im Regierungsbezirk Arnsberg hat sich gezeigt, dass dies ein richtiger Schritt zur Weiterentwicklung von Schule ist, um die Arbeitskraft der Lehrkräfte und Schulleitungen für die pädagogische Arbeit und zur Qualitätsbesserung der Schulen zu nutzen.

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung gemeinsam mit dem Nordrheinwestfälischen Finanzministerium setzt in diesem Jahr landesweit zusätzlich rund 210 Schulverwaltungsassistentinnen und -assistenten in den Schulen im Rahmen einer landesweiten Pilotphase ein, hiervon insgesamt 32 im Regierungsbezirk Münster.

Die Verwaltungsassistenzen kommen aus Behörden, die im Zuge der Verwaltungsstrukturreform aufgelöst werden. Die Landesbediensteten verfügen über langjährige Erfahrungen in der öffentlichen Verwaltung, die sie gewinnbringend in die Schulen einbringen können. Das Projektteam des Landesamtes für Personaleinsatzmanagement vermittelt das Verwaltungspersonal an die Schulen.

Mit freundlichen Grüßen



– Thomas Tauber –

1. Stellvertretender Fraktionsvorsitzender